

Aufgabe 2: Praxis

Probleme mit der Praxisaufgabe

- **Keine zentrale Speicherung des Terraform States**
- **Doppelte Referenzierung des Bucket Names**

1. Terraform State

- In dem erstellten Beispiel wurde der Terraform State ausschließlich lokal gespeichert
- Somit werden bei jedem Aufruf der Pipeline alle Ressourcen neu erstellt!
- Ändere deine Pipeline so um, dass der Terraform State extern gehostet wird.
- Möglichkeiten:
 - S3 Bucket:
 - Stelle sicher, dass du von Github Actions auf das Bucket zugreifen kannst
 - **Provisioniere das Statebucket NICHT im gleichen Terraform State!!**
 - Mehr Infos: <https://spacelift.io/blog/terraform-s3-backend>
 - TfState.dev:
 - Stelle sicher, dass du einen Personal Access Token hast und dieser als Github Actions secret angelegt ist
 - Mehr Infos: <https://github.com/tfstate>

2. Bucket Name

- Aktuell wird der Bucket name an zwei verschiedenen Stellen verwendet:
 - Terraform main.tf
 - Github Actions (yaml) definition
- Baue das Setup so um, dass der Wert nur einmal definiert wird und dann übergeben wird
- Möglichkeiten:
 - Terraform Output:
 - Definiere einen Output für den Bucket Name
 - In deiner Github Action, rufe `terraform output` aus und übergebe das Ergebnis an den aws-cli aufruf
 - Definiere den Namen als ENV variable:
 - Erstelle eine TF Variable im Haupt Modul
 - Übergebe den Bucketnamen von deinem Github Actions job an Terraform

3. Pipeline bei PR (Freiwillig)

- Erstelle eine weitere Pipeline, die aber nicht bei Push events getriggert wird sondern im PR
- Aktionen:
 - NPM build
 - NPM test
 - TF validate
 - TF plan